

Wortgottesdienst 12. Und 15. Mai 2021
Thema: Christi Himmelfahrt, Glaubensbekenntnis und Vatertag



Nach der Begrüßung und den Fragen zum Thema der letzten Woche, gibt es Rätselfragen zum Thema Brot.

Das Evangelium von Markus 16 liest Pfarrer Rossnagel. Zuvor machen wir miteinander das Kreuzzeichen.

Das Gebet des scheidenden Jesus. Dies sprach Jesus. Und er erhob seine Augen zum Himmel und sagte: Vater, die Stunde ist gekommen. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht! Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben schenkt. Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus. Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast. Jetzt verherrliche du mich, Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war! Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast.

In den Kinder-Wortgottesdiensten wird allerdings immer der Evangeliumstext in „einfacher Sprache“ gewählt und vorgelesen, damit er für die Kinder verstehbar ist. So heißt es hier am Schluss: „... Ich gehe jetzt zu Gott. Und ihr bleibt meine Freunde. Zusammen mit mir könnt ihr den Menschen helfen, wenn es ihnen schlecht geht. Ich gebe euch Kraft. ... Die Freunde gingen sofort zu den Menschen in die Welt. Sie erzählten überall von Jesus. Die Freunde spürten Jesus immer in ihrem Herzen. Die Menschen merkten, dass Gott bei ihnen ist“.

Um von Gott, von Jesus erzählen zu können, müssen wir ihn aber auch kennen, müssen Wichtiges aus seinem Leben gehört haben. Wir fassen zusammen, was wir von Jesus wissen und stellen fest, dass dies im Glaubensbekenntnis zusammengefasst ist.

Weiter geht es mit dem Evangelium Johannes 17 (ebenfalls in „einfacher Sprache“). Hier spricht Jesus mit seinem Vater: „Bitte Vater, pass du gut auf die Menschen auf. Bis jetzt war ich selber auf der Erde bei den Menschen. ... Aber jetzt gehe ich zu dir. Ich habe den Menschen alles von dir erzählt, damit jeder durch dich froh werden kann.“

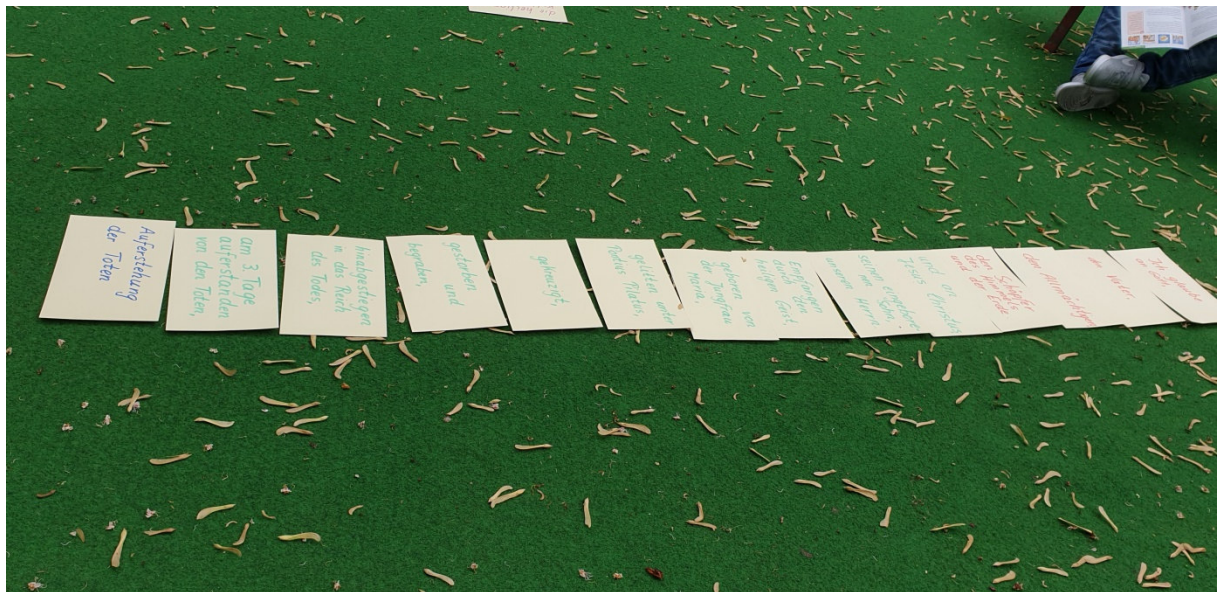
Frage: Wer hat zu wem gesprochen? Wie sollen wir uns Gott, unseren Vater, vorstellen? Gott ist wie die Sonne oder wie Augen. Wem „gehören“ deine Augen? (Mama, Papa, Oma)

Der Himmel ist in unserem Herzen. Jeder hat den Sky > Himmel in sich.

Gebetswürfel - Bastelbogen werden ausgeteilt. Sie dürfen zu Hause fertig gestellt werden.

Das **Vater unser** wird mit Gesten gemeinsam gebetet.

Das Sprechen über das Glaubensbekenntnis zeigt, dass es noch nicht alle kennen. Frau Goes hat einzelne Sätze auf Karten geschrieben und mit der Hilfe unseres Messbuches werden diese von den Kindern in der richtigen Abfolge auf den Boden gelegt. In Variation werden Sätze vertauscht, bemerkt und wieder in die richtige Reihenfolge gebracht.



Mit dem Segen von Pfarrer Rossnagel ist der Wortgottesdienst zu Ende.

hb

